

## Terminhinweis

Der Freundeskreis Willy-Brandt-Haus e.V. präsentiert

# Why the Hell Not

## Fotografien von John Schuetz



- **Ausstellung: 3.7. – 30.8.2026**
- **Eröffnung: Donnerstag, 2.7.2026 | 19:00 Uhr**
- **Weitere Informationen [www.fkwbh.de](http://www.fkwbh.de)**

Der amerikanische Künstler John Schuetz widmet sich in den Serien dieser Ausstellung dem klassischen Genre des Stilllebens – jedoch mit einer sehr persönlichen Handschrift. Alle Arbeiten entstanden ausschließlich in seiner eigenen Wohnung, die er in ein intimes Atelier verwandelt hat. Anstelle opulenter Symbolik setzt Schuetz auf die Feinheit des Lichts und subtile Farbnuancen. Der begrenzte Rahmen der Wohnung zwingt ihn, immer wieder neue Blickwinkel und Arrangements zu erfinden.

Alle Fotografien sind ausschließlich mit dem Smartphone entstanden. Damit betont Schuetz die Unmittelbarkeit und Verfügbarkeit des Mediums, ohne dabei auf künstlerische Präzision zu verzichten. Gleichzeitig stellt er einen bewussten Kontrast her: Während die digitale Technik unendliche Reproduzierbarkeit ermöglicht, druckt er jedes Motiv nur einmal physisch aus, was dem schnellen Konsum digitaler Bilder entgegensteht.

John Schuetz wurde 1944 in Hartford, Connecticut, USA, geboren. Er studierte Kunstgeschichte, Theaterwissenschaften, Geisteswissenschaften und Bildhauerei in den USA, in Berlin und Straßburg. 1971 zog er nach Berlin und begann, mit dem Medium Fotografie zu arbeiten. Seine Arbeiten wurden in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt, so zum Beispiel in der Maerz-Ausstellung "BauHaus" 1988 oder in der Schau "Das XX. Jahrhundert - ein Jahrhundert der Kunst in Deutschland" in der Neuen Nationalgalerie und im Hamburger Bahnhof, Berlin. Seine Werke befinden sich u.a. in den Sammlungen der Berlinischen Galerie und Neuen Berliner Kunstvereins.



**Freundeskreis Willy-Brandt-Haus (FkWBH)**

Der Freundeskreis Willy-Brandt-Haus wurde 1996 als gemeinnütziger Verein gegründet. Seit der Eröffnung des Willy-Brandt-Hauses sorgt FkWBH für ein abwechslungsreiches kostenloses Veranstaltungsprogramm an der Schnittstelle von Kultur und Politik. Neben den regelmäßigen Ausstellungen werden auch Lesungen, Diskussionen und Filmabende für ein breites Publikum angeboten.

Freundeskreis Willy-Brandt-Haus e.V.

Presseinformationen | Caterina Wamos | T 030 25 99 37 87 | F 030 25 99 37 88  
presse@freundeskreis-wbh.de | www.fkwbh.de